

Zur Bearbeitung der Anmeldung benötigen wir folgende Unterlagen:

- (1) Antrag auf der Homepage: „Antrag Erzeugungsanlage, E-Ladesäule, Stromspeicher“
- (2) amtlicher Lageplan des Gebäudes, in dem die Anlage errichtet wird mit Markierung sowie Benennung des Gebäudes (z. B. Nebengebäude Maschinenhalle)
- (3) Auswahl Messkonzept (siehe Infoblatt: Messkonzepte)
- (4) Herstellerdatenblatt für die Module
- (5) Herstellerdatenblatt für die Wechselrichter
- (6) Herstellerdatenblatt des zentralen NA-Schutzes (nur, falls Summe aller vorhandenen und geplanten Erzeugungsanlagen > 30 kWp)

Hinweis:

Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen werden wir uns zwecks weiterer Bearbeitung schriftlich bei Ihnen melden und mitteilen, welche zusätzlichen Unterlagen für den weiteren Prozess erforderlich sind. Diese sind spätestens drei Werktage vor der geplanten Inbetriebsetzung einzureichen.

Bitte beachten Sie, dass die anzumeldenden Anlagen erst nach Prüfung und Freigabe an das Verteilnetz der Lokalwerke angeschlossen werden dürfen.